Benefiz-Weihnachtskarten

Für Naturschutzprojekte mit Kindern

(ddp direct)Persönliche Weihnachtskarten zu schreiben liegt immer mehr im Trend. Trotz oder vielleicht gerade wegen E-Mail, Facebook und Twitter freuen sich die Menschen, wenn sie an Weihnachten persönlich gewidmete Grüße von Freunden und Bekannten erhalten. Und wenn diese Weihnachtspost dann auch noch mit nicht alltäglichen winterlichen Naturmotiven versendet wird, die für einen guten Zweck vor unserer Haustür stehen, ist die Freude besonders groß.
Die Jägerstiftung natur+mensch bietet in Zusammenarbeit mit Künstlern und Fotografen Benefiz-Weihnachtskarten mit besonders stimmungsvollen Wildtiermotiven an. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Karten fließt in Projekte, die Kinder weg vom virtuellen Erleben der Welt auf dem Computer wieder in die Natur begleiten. Es gibt Kinder, die auf diesem Wege zum ersten Mal in Ihrem Leben unsere heimische Natur erleben, einen Frosch in die Hand nehmen, eine Blume bestaunen, Pilze kennenlernen und nebenbei spielerisch Teamfähigkeit lernen. Und ganz entscheidend ist: Kinder, die unsere heimischen Pflanzen und Tiere kennen und lieben gelernt haben, sind die Zukunft unserer Natur. Mit diesem Wissen und Engagement sind sie später auch bereit, die Natur zu schützen.
So hat die Jägerstiftung in den letzten Jahren bereits annähernd 2000 Grundschulen einen Lernort-Natur-Koffer zur Verfügung gestellt und auch 2000 Lehrkräfte naturschutzpädagogisch geschult. Der Koffer ist ausgestattet mit Bestimmungsheften, Becherlupen, Fellstücken verschiedener Wildtiere, einem Naturführer sowie einem Fernglas und einer Vielzahl an Unterrichtsmaterialien. Die Initiative Lernort Natur wurde 2008 als UN-Dekade-Projekt ausgezeichnet. Wer seine Weihnachtspost mit Benefiz-Weihnachtskarten der Jägerstiftung natur+mensch verschickt, fördert die wertvolle Arbeit mit dem Kostbarsten was wir haben: mit unseren Kindern!
Die Karten gibt es im Shop der Jägerstiftung unter www.jaegerstiftung.de. Sie können auch telefonisch unter 0228 9763830 oder per Fax: 0228 97638329 bestellt werden.
Bildunterschriften: Rehe im Winter, Foto: Helmut Heimpel; Rebhuhn, Foto Eugène Reiter
Weitere Bilder von Karten und aus den Naturschutz-Projekten mit Kindern können telefonisch unter 0228 9763830 oder per Mail: info@jaegerstiftung.de angefordert werden.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
http://shortpr.com/4stb9c

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
http://www.themenportal.de/umweltthemen/benefiz-weihnachtskarten-27437

=== Weihnachtskarte "Rehe im Winter": Gesegnete Weihnachten (Bild) ===

Shortlink:
http://shortpr.com/wajxgp

Permanentlink:
http://www.themenportal.de/bilder/weihnachtskarte-rehe-im-winter-gesegnete-weihnachten

Pressekontakt

Jägerstiftung natur+mensch

Herr Rolf Eversheim
Simrockstraße 11
53113 Bonn

presse@jaegerstiftung.de

Firmenkontakt

Jägerstiftung natur+mensch

Herr Rolf Eversheim
Simrockstraße 11
53113 Bonn

jaegerstiftung.de
presse@jaegerstiftung.de

Eine gesunde Allianz von Natur und Mensch

Vom Deutschen Jagdschutz-Verband gegründet, repräsentiert die Jägerstiftung natur+mensch in besonderer Weise das gesellschaftliche Engagement der Jägerschaft, die sich vielfach in die Projekte der Stiftung einbringt und Beiträge zur Finanzierung leistet.

Die Stiftung ist getragen von dem Grundgedanken, dass Naturschutz und Naturnutzung nicht isoliert betrachtet werden dürfen. Angesichts knapper werdender Ressourcen kann ein Naturschutz, der die Nutzung aus der Betrachtung ausklammert, nur sehr begrenzt Wirkungen entfalten. Andererseits wird es eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen nur geben, wenn der Raubbau an der Natur eingeschränkt und Naturnutzung unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit betrachtet wird.

Wertvoller denn je erscheint heute die vorurteilsfreie Besinnung auf die langjährigen Erfahrungen aus traditioneller, ethisch hoch entwickelter nachhaltiger Naturnutzung wie der Jagd. Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese Erfahrung durch speziell entwickelte Projekte gesellschaftlich geltend zu

machen.

Die Jägerstiftung natur+mensch entwickelt ihre Projekte im Dialog mit der Jägerschaft und anderen Naturnutzergruppen. Darin sieht sie ihre Stärke. Hoher praktischer Nutzen für Mensch und Natur kann so gewährleistet werden.

Anlage: Bild